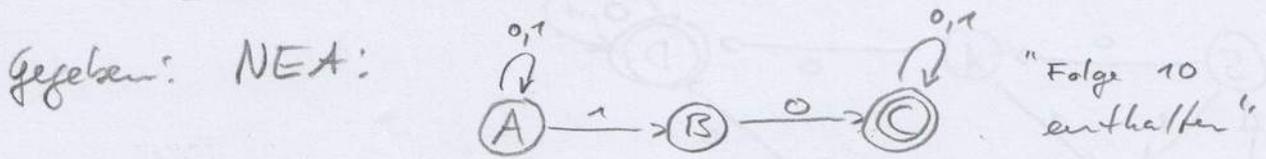


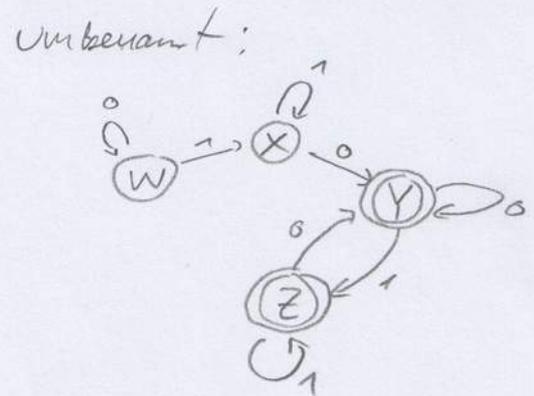
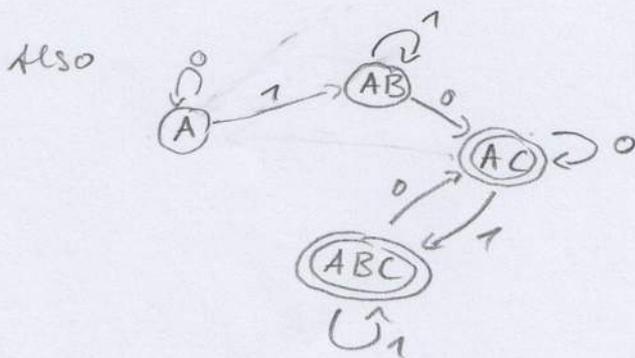
**Minimierung von DEAs**  
Beispiele

Beispiel NEA  $\rightarrow$  DEA  $\rightarrow$  Minimierung



Wandlung

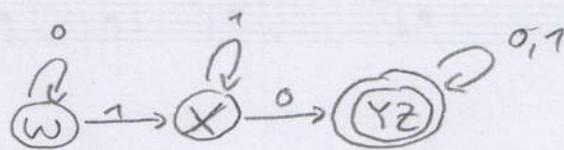
	0	1
A	A	AB
AB	AC	AB
AC	AC	ABC
ABC	AC	ABC



Minimierung:

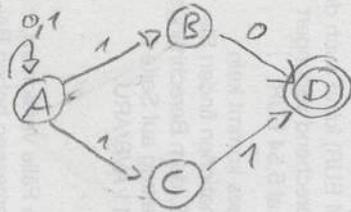
w	0	0	0	0
x	$\sqrt{1}$	0	0	0
y	$\sqrt{0}$	$\sqrt{0}$	0	0
z	$\sqrt{0}$	$\sqrt{0}$		0
	w	x	y	z

Also  $z, y$  verschmelzbar:



Beispiel: NEA  $\rightarrow$  DEA  $\rightarrow$  Minimierung

Gegeben:  
NEA

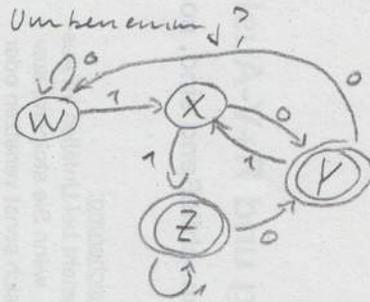
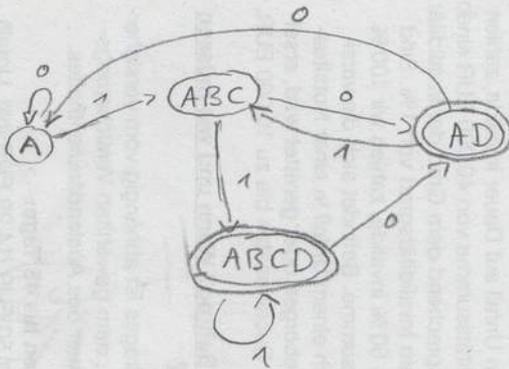


"Zahl endet auf 10 oder 11"

Wandlung in DEA:

	0	1
A	A	ABC
ABC	AD	ABCD
AD	A	ABC
ABCD	AD	ABCD

Also



Minimierung?!  
Nicht minimierbar!

W	○	○	○	○
X	√1	○	○	○
Y	√0	√0	○	○
Z	√0	√0	√1	○
W	X	Y	Z	

Interessieren nicht

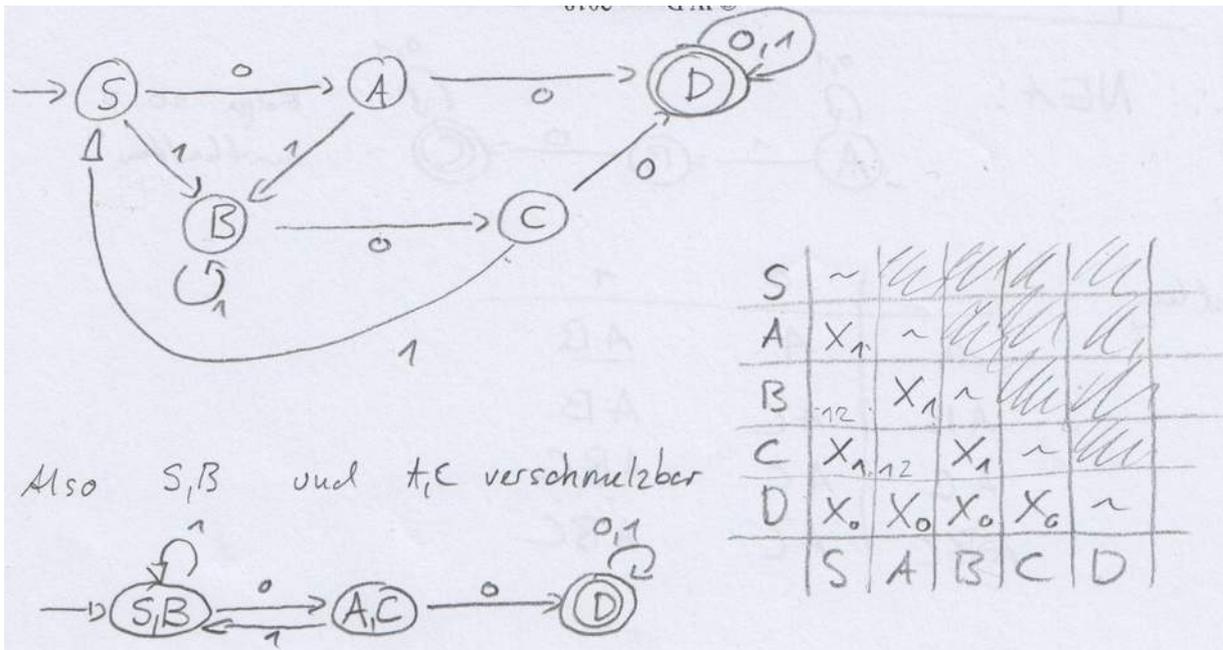
√0  
Soll  
bedeuten;  
Markiert in  
Schritt 0

## Minimierung eines DEA

Man beachte, dass in den Tabellen nach dem Ausschlußprinzip markiert wird.

Ein  $X_0$  soll bedeuten, dass die Kombination bereits zu Beginn ausgeschlossen werden kann, da die beiden Zustände einmal Endzustand und einmal nicht-Endzustand sind.

Ein  $X_1$  soll bedeuten, dass im ersten Tabellendurchlauf die entsprechende Kombination markiert wird. Ein  $X_2$  bedeutet folglich, dass die Kombination erst im zweiten Tabellendurchlauf markiert wird etc.



## Weiteres Beispiel: Minimierung eines DEA

